



**Herr Hans-Peter Bernecker**

**persönlich**

Ratsmitglied

CDU

Dieselstraße 5

42719 Solingen

Solingen, 23. November 2009

Sehr geehrter Herr Bernecker,

wir möchten Ihnen zu Ihrer neuen Funktion als Ratsmitglied gratulieren.

Sie werden damit an der Entscheidung über die 1. Änderung des Bebauungsplans W 309, Gewerbegebiet Fürkeltrath I, beteiligt sein, über deren Hintergründe wir, die Bürgerinitiative Fürkeltrath, Sie hiermit informieren möchten.

Wir haben den bisherigen Mitgliedern bereits im März und im August dieses Jahres Informationsmappen zukommen lassen, die wir Ihnen hiermit ebenfalls zusenden. Wir möchten damit darauf aufmerksam machen, dass es bei dem Bau in Fürkeltrath I nicht nur um die Erhöhung der Hallen geht, wie es die Verwaltung gerne darstellt, oder um angeblich zu schaffende aber nicht belegte Arbeitsplätze, sondern in erster Linie um die Gefährdung der Anwohner durch die Nutzung von Gefahrstoffen bei gleichzeitiger Unterschreitung des gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsabstands. Im rechtsgültigen B-Plan von 2001 ist diese Situation ausdrücklich ausgeschlossen worden. Noch dazu sind in diesem sogenannten „vorhabenbezogenen Bebauungsplan“, der zur Diskussion steht, nicht mal 20% der zukünftigen Nutzung festgelegt.

Sehr geehrter Herr Bernecker, bitte denken Sie an die Solinger Familien, die direkt von dieser Änderung betroffen wären. Erteilen Sie den Planern keinen Freifahrtsschein.

Für Rückfragen stehen wir Vertreter der Bürgerinitiative Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung. Wir laden alle, die sich unsere Hofschaft Fürkeltrath an der Korkenziehertrasse noch nicht persönlich angesehen haben, zu einer gemeinsamen Begehung ein. Sprechen Sie uns einfach an.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vertreter der Bürgerinitiative Fürkeltrath

Dr. Cornelius Arendt (Tel: 3837389), Karl Dieckmann (Tel: 592465), Dirk Monsieur (Tel: 590535), Uschi Neeff (Tel: 593487), Hartmut Ritterskamp (Tel: 590082), Eugen Schünemann (Tel: 590299) und Richard Zirschke (Tel: 5990680)

